



swissstarclass



STARFLOTTE LUV
LUZERN VIERWALTSTÄTTERSEE
FLEET OF INTERNATIONAL STAR CLASS YACHT RACING ASSOCIATION

Konzept Star EM 2014 (revidierte Eingabe 02.09.2013)

Beschrieb zu den Plan Grundlagen: Übersichtsplan (Fotoaufsicht), Detailplan Hafeneareal sowie Plan Nutzung öffentlicher Grund.

Der benötigte Platzbedarf und die Infrastruktur sind in den Plänen eingezeichnet. Aus der **Fotoaufsicht** ist das Verkehrskonzept mit dem Zufahrtsweg, den Bootsumschlagplatz und naheliegende Privaten Parkplatzstandorte für Autos und Bootsanhänger auf. Ebenfalls ersichtlich sind die Distanzen zu den nahegelegenen Hotels und zum Zentrum.

Der **Situationsplan Föhnhafen** ist mit **Positions-Nummern versehen**, die nachstehend im Detail beschrieben sind, und das Konzept erläutert.

Aus der Planbeilage **Nutzung öffentlicher Grund** und dem Beschrieb sind die zur Nutzung gewünschten Flächen rot schraffiert und mit den genauen Zeitangaben der Reservation versehen.

Im revidierten Konzept sind folgende Anpassungen vorgenommen worden:

- Auf eine Reservierung der 12 Parkplätze längs Föhnhafen wird verzichtet > Ersatz Privat
- Die Nutzungszeiten des Parkplatzes Rosenhof wurden reduziert. (Ein Teil wird während der Regatta freigegeben)
- Die Abstellplätze der Trailer erfolgt auf den Wiesen der Genossamen Brunnen Ingenbohl. (Bewilligung liegt bei – im Plan demensprechend eingezeichnet. (Auf den Auslandschweizerplatz kommen keine Trailer)

Als Ersatz der nicht zur Verfügung stehenden Parkplätze konnte eine Private Lösung gefunden werden. Das Hotel Waldstätterhof stellt uns 35 Parkplätze zur Verfügung. (siehe Fotoaufsicht)

Der Situationsplan und der nachfolgende Pos. Beschrieb wurde in dem Sinne angepasst.

A & B Kranen

Zum Ein- und Auswassern ist ein Zusatzkran neben dem Hallenbad eingeplant. (Bezeichnung Kran B)

1 Umschlagplatz Bootsvorbereitung (siehe Fotoaufsicht)

Die Zu- und Abfahrt der Boote erfolgt über die Hafenstrasse. Mit Ausschilderungen werden die Teilnehmer über die Nordumfahrung geführt. Notwendige Signalisierungstafeln werden durch den Organisator aufgestellt (wie schon bei früheren Anlässen). Im Übersichtsplan sind die reservierten Stellen für die Bootsaufbereitung, d.h. Auf- und späteres Abmasten, eingezeichnet. Dies sind die Parkplätze Rosenhof, sechs seeseitige Parkplätze und gegenüber Trottoir.

2 Hafenplatz

Hier kommen im vorliegenden Konzept nur 2 Container für die Infrastruktur Regatta und das Filmteam zu stehen. (Meldung, Wettfahrtleitung und Jury werden auf der Wiese platziert. Geplant ist ein Zeltvordach als Sonnen- bzw. Regenschutz, darunter die STAR- Bar für den Begrüssungsdrink beim Eintreffen der Gäste. Dazu ist in diesem Bereich der WC-Container der IGF eingeplant.

Auf dem eigentlichen Hafenplatz vor den Stegen wird die Vermessung vorgenommen. Es werden nach Nummerierung und Zeitvorgaben **nur einzelne Boote hereingelassen** um anschliessend mit Kran 1 Einzuwassern. Der Hafenplatz bleibt möglichst frei für Passanten und sonstige Hafenbenutzer. Einzelne Jollen im Bereich der Container werden auf die drei LUV Trockenplätze umgestellt.

3 Gästestege

Hier werden die Top 5 Teams des Worldrankings ihre Wasserplätze haben. Die restlichen 2 Stege sind reserviert für die Wettfahrtleitung. Dort stehen Presse- Jury- Helfer-und Zuschauerboote. Während den Wasserzeiten können die Stegplätze der Starboote befristet für Besucher freigegeben werden. Auf der Kopfseite der Stege stehen in der Nacht die Bojen Boote. Das Start Boot steht wie üblich auf dem Platz Nr. 61. (Pos Nr. 3a)

4 Einstiegsteg SGV

Hier ist eine Verholanlage für 10 Starboote und 3-4 Coach-Schlauchboot vorgesehen. Der bestehende Steg muss dazu etwas repariert werden. Dies wird in Absprache mit der SGV von der Flotte LUV ausgeführt.

4 a Steg Föhnhafen (Seite SGV Hafen)

Hier finden 3 Starboote einen Wasserplatz. Je nach Wasserstand wird zum besseren Einstieg ein Aluponton platziert.

5. Stegprovisorium mit Alu Ponton (Fa. Gautschi AG)

Das Stegprovisorium von 30 m bietet Wasserplätzen für 28 Starboote. Zum Land werden zur Markierung der Untiefen Oelwehr Schläuche montiert. Das Ein-/ Auswassern erfolgt über Kran 2. (Neben Hallenbad)

5a Alu Steg zum Auswassern (Fa. Gautschi AG)

Beim Kran 2 wird längs der Hafenmauer ein 10 m Steg platziert.

5 b Verbindungssteg

Zwei Stegelemente (10m und 5 m) dienen als Verbindung zu dem Wasserplätzen beim Wellenbrecher (Pos. 6 a)

6 Wellenbrecher Seite Föhnhafen (Fa. Kibag AG)

Arbeitspontonsteg aus 4 Elementen, die mit Krallen in sich im Wassergrund festhalten. Diese bieten dazu Platz für 12 Starboote. Seeseitig werden Schlauchboote verholt.

6a Wellenbrecher Seite Mole (Fa. Kibag AG)

Auf der Seite Hallenbad wird der äussere Wellenbrecher eingebaut. Ausführung wie Pos. 6, jedoch mit 3x6 m Elementen je nach Bedarf verlängert. Diese bieten Platz für 10 Starboote.

7 WC- und Duschen-Container

Im Bereich SGV Hafen sind zwei Container vorgesehen. Die Container beinhalten Duschen, WC Damen und WC Herren sowie Pissoirs. (Zusätzliche Duschen / WC Container sind auf der Wiese geplant.

8 Areal Auslandschweizer Wiese

Auf der Wiese Werihacken ist das Aufstellen folgender Infrastrukturen geplant:

8.1 Grosses Zelt (12 m x 20 m)

für Vermessung der Segel bis zu Regattabeginn. Anschliessend dient das Zelt für die Verpflegung der Teilnehmer und Gäste. Die Bewirtschaftung steht noch offen. (Servitut Waldstätterhof) Varianten sind Eigenregie, Lokalen Wirte, oder Catering angeliefert.

8.2 Kleines Zelt (ca. 8 m x12 m)

dient als Umkleideraum für die Athleten und Helfer. Dazu eine Unterteilung für Jury Raum und OK Sitzungen.

8.3 Sponsoren Zelte (4Zelte ca. 6x6 m – Präsentationsfläche ca. je 100 m²)

Silber und Bronze Sponsoren steht eine Fläche zur Präsentation zur Verfügung.

8.4 Lounge für Segler und Gäste (20 Sessel und Salontische)

8.5 Präsentationsfläche Hauptsponsor (Zelt und Ausstellungsfläche von ca. 400 m²)

Je nach Sponsor kann sich dieser auf diesem Platz präsentieren (z.B. Auto)

8.6 WC-Anlagen - Container für Verpflegung - Kühlwagen

Die Container beinhalten Duschen, WC Damen und WC Herren sowie Pisssoirs.
Zum Verpflegungszelt gehörende, abschliessbare Container sind eingeplant.

8.7 Fahnenmasten für alle teilnehmenden Nationen

Es werden 12 Nationen erwartet. Vorgesehen sind 3 - 4 Masten aufzustellen, die mit einer Leine für Fahnenbefestigung verbunden sind.

8.8 Flaggenmast für Wettfahrtsignalisierung

Auf der äusseren Mole wird ein Flaggenmast aufgestellt.

10 Parkplätze Trailer und PW (siehe Fotoaufsicht)

Das Konzept sieht vor, auf der Wiese der Genossame Ingenbohl – Brunnen 65 Boots Trailer zu platzieren. Diesbezügliche Bewilligung liegt vor. Für das OK, Jury, Wettfahrtsleitung und Presse/TV stehen Private Parkplätze zur Verfügung. Die Autos der auswärtigen Aktiven-Segler sind im Hotel zu parken. Das OK wird 2-3 Seglerhotels reservieren, die das anbieten können. Für die Segler in näherer Umgebung, die nach Hause fahren steht der Parkplatz Rosenhof zu Verfügung. (die sind jedoch wenige, da man sich zur EM Qualifizieren muss)

Die Nutzung von öffentlichem Grund ist in einem separaten Plan schraffiert eingezeichnet und mit Zeitangaben versehen.

OK STAR EM 2014 – Brunnen
STARFLOTTE LUV

Lorenz Zimmermann
Captain

Luzern, den 30. August 2013

Beilagen:

- Übersichtsplan Dated 30. Aug. 2013 (Fotoaufsicht) Zufahrt, Parkplätze, Hafenaerial und Auslandschweizerwiese.
- Situation Föhnhafen (Dat. 30.Aug. 2013) mit Detailangaben Infrastruktur (Nummern identisch mit Konzeptbeschreibung)
- Plan Nutzung öffentlicher Grund (mit Detailbeschreibung und Zeitangaben)
- Terminplan

LOGO

